



31. Newsletter *Grüne Umwelt-, Bau- und Verkehrspolitik für Bremen*, 1.12.2010

Aktuelles

1. *Bremen verweigert sich Atomtransport!* Zum geplanten Transport von sechs Castor-Behältern, die Teil einer Lieferung von 951 Brennelementen von Ahaus ins russische Majak sein sollen, äußert sich Fraktionsvorsitzender Matthias Güldner in einer Pressemitteilung. Der Link hierzu:

http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/363/363313.bremen_verweigert_sich_atomtransport.html

2. *Naturschutz auf Stahlwerke-Areal: CDU offenbart Unkenntnis!* Die Grünen weisen die Kritik aus Reihen der CDU an der geplanten Meldung eines Naturschutzgebietes auf dem Stahlwerke-Areal zurück. Dazu Karin Mathes: „Die CDU verharrt bei ihrer überzogenen Betonpolitik ohne Rücksicht auf Natur und Tiere. Die Äußerungen von Herrn Kastendiek zeugen von Unkenntnis. Die betreffenden Bereiche sind bereits hochwertige und zum Teil sogar besonders geschützte Biotope. Sie sollen nur noch formell vom Industrieerwartungsgebiet in ein Vorranggebiet für die Natur überführt werden.“ Zur vollständigen Pressemitteilung:

http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/362/362812.naturschutz_auf_stahlwerkeareal_cdu_offe.html

3. *A 281-Entscheidung: Chance für zügige und anwohnerverträgliche Lösung nutzen!* Zur Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts am letzten Mittwoch, das den Klagen von Anwohnern gegen den geplanten Bauabschnitt 2.2 der Autobahn A 281 überwiegend stattgegeben hat, erklärt Matthias Güldner: „Das Gericht hat die jahrelangen Anstrengungen der Anwohner gewürdigt und die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine Lösung formuliert. Die Planung in der bisherigen Form ist damit vom Tisch.“ Die Pressemitteilung im Wortlaut ist hier zu finden:

http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/362/362628.a281entscheidung_chance_fuer_zuegige_und.html

Mit ähnlichem Tenor äußert sich auch der Grüne Senator Reinhard Loske in einer Pressemitteilung des Senats:

<http://senatspressestelle.bremen.de/sixcms/detail.php?id=36978>

4. *Kürzung der Städteförderung und kein Ende in Sicht!* Schwarz-Gelb kürzt die Städtebaufördermittel um 25 Prozent und zwingt die Länder zu einem drastischen Umdenken ab dem Jahr 2011. Dazu Reinhard Loske: „Die Bundesregierung stiehlt

www.gruene-fraktion-bremen.de

sich aus der Verantwortung für den sozialen, nachhaltigen Umbau unserer Städte. Für Bremen bedeutet das eine nicht zu kompensierende finanzielle Reduzierung.“
Zur Senatspressemitteilung:

<http://senatspressestelle.bremen.de/sixcms/detail.php?id=37222>

Bürgerschaft, Deputationen & Senat

1. *Emissionen durch Osterfeuer:* Seit dieser Woche liegt die Antwort des Senats auf die Kleine Anfrage der Grünen zum Thema „Emissionen durch Osterfeuer“ vor. Welche Konsequenzen sich für das jährliche Brauchtum ergeben, lässt sich hier nachlesen:

http://www.buergerschaft-bremen.de/drs_abo/Drs-17-672_S_212.pdf

2. *Entwicklung des Car-Sharing in Bremen!* Anlässlich der EXPO 2010 in Shanghai, auf der Bremen mit einem Stand zu Car-Sharing vertreten war, hat sich die Umweltdeputation vergangene Woche vom Stand des Car-Sharings in Bremen berichten lassen. Parallel zur EXPO Präsentation in Shanghai wurden in Bremen in 2010 zahlreiche Aktionen zur Stärkung der Car-Sharing-Entwicklung durchgeführt. So wurde die Zahl der mobil.punkt-Stationen im öffentlichen Straßenraum von drei auf zehn erhöht. Zudem konnte der besonders intensiv genutzte mobil.punkt Am Dobben von zuvor fünf auf zwölf Fahrzeuge aufgestockt werden. Und nicht zuletzt hat sich die Zahl der Car-Sharing Nutzerinnen und Nutzer bei cambio Bremen bis zum Ende der EXPO auf ca. 6.200 gesteigert - was einem Jahreszuwachs von ca 20% entspricht. Gute Aussichten also, dass grüne Ziel zu erreichen, mindestens 20.000 Car-Sharing-Nutzerinnen und Nutzern im Jahr 2020 auf Bremens Straßen zu wissen.

3. *Zukunft des WiN-Programms!* Das Programm „Wohnen in Nachbarschaften“ (WiN) gehörte 1999 deutschlandweit zu den ersten Programmen, mit denen auf die Verquickung von sozialen und städtebaulichen Problemlagen in belasteten Wohngebieten reagiert wurde. Wie die Zukunft dieses Programms in den nächsten Jahren aussehen soll, stellt eine umfängliche Senatsvorlage vor. Diese ist hier nachzulesen:

http://www.buergerschaft-bremen.de/drs_abo/Drs-17-671_S_NEU_cda.pdf

4. Unser Grüner Umweltsenator Reinhard Loske hat ein neues Buch „Abschied vom Wachstumszwang“ geschrieben. Näheres zu dem Buch findet sich unter:

[http://www.basiliskens-
presse.de/index.php?type=det&id=327&kat=41&main_kat=2&start=0&nr=](http://www.basiliskens-
presse.de/index.php?type=det&id=327&kat=41&main_kat=2&start=0&nr=)

Termine

1. *LAG Verkehr!* Die nächste LAG trifft sich am Mittwoch, 8. Dezember, um 19.30 Uhr im Grünen Büro, Sitzungssaal 2 (2. Etage), Schlachte 19/20 in Bremen. Diskutiert werden soll das Positionspapier der LAG zum Thema „Mobilität“.

www.gruene-fraktion-bremen.de

AnsprechpartnerInnen für Nachfragen



Karin Mathes, umweltpolitische Sprecherin
Karin.Mathes@gruene-bremen.de
(Tel.: 0421/3011-245)



Maike Schaefer, verkehrs- und energiepolitische Sprecherin
maike.schaefer@gruene-bremen.de
(Tel.: 0421/3011-246)



Karin Krusche, bau- und stadtentwicklungspolitische Sprecherin
karin.krusche@gruene-bremen.de
(Tel.: 0421/3011-253)



René Zimmermann, Referent für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung
rene.zimmermann@gruene-bremen.de
(Tel.: 0421/3011-242)



Timm Fulge, Referent für Energie und Verkehr
tim.fulge@gruene-bremen.de
(Tel.: 0421/3011-242)

Zum Abmelden des Newsletters führen Sie folgenden URL im Browser aus:
<http://mail.gruene-mail.de/mailman/listinfo/umwelt.bremen>

Hinweis: Für Inhalte externer Links und Publikationen wird keine Haftung übernommen!